



CRP – Sticker zur Bildschirmneutralisierung

...mehr positive Lebensenergie mit



Die beiden Bilder zeigen die richtige Anbringung der CRP-Sticker. „Positive“ muss immer auch beim geöffneten Laptop unten stehen. **Die Anbringung der CRP-Sticker muss unbedingt oben links und unten rechts erfolgen.**



Durch das elektronische Informationszeitalter entstehen immer mehr technisch erzeugte elektromagnetische Felder, bei denen die elektrischen und magnetischen Komponenten miteinander gekoppelt sind. Die dadurch entstehenden Feldenergien werden in den Raum transportiert.

Der menschliche Körper wirkt als Absorber (Aufsauer), wobei die aufgenommene Feldenergie schließlich in andere Energie umgesetzt wird.

Das Für und Wider bei der Diskussion der Gesundheitsrisiken zeigt der Mensch selbst, wenn man nicht die Belastungen des technischen Gerätes z.B. Computer misst, sondern die Belastung am lebenden Indikator Mensch.

Wie wirkt der Mensch mit seinen biologischen Regelsystemen auf die Technik? Oder umgekehrt? Alle Seiten müssen lernen und begreifen, das der Regelkreis der Technik sich anders verhält als der natürliche biologische Regelkreis eines Menschen.

Durch neue Meßsysteme kann man erkennen, ob die entstehenden Feldenergien von technischen Geräten dem Menschen positive Energie geben und somit gesundheitliche Förderung, oder ob die negative Energie dem biologischen Regelsystem der Menschen gesundheitliche Beeinträchtigungen aufzwingt. Diese Messungen sind in anderen Ländern bereits Vorschrift.

Durch den neuen CRP-Sticker der Firma Heß & Volk werden die negativen Energien in positive Energien umgewandelt, wie die Messergebnisse am lebenden Indikator Mensch zeigen.

Erfahrungsheilkundlicher Bericht

Durchgeführt von:
Holistic DiagCenter G. Edelmann
Konsiliarius: Dr. med. M. Doepp
D-83122 Samerberg, Ebenweg 7

Auftraggeber:
Pen-Yang
Heß & Volk GmbH
96253 Untersiemau

Fragestellung:

- Wie ist die Wirkung bei der Arbeit an einem Bildschirm oder Laptop auf die Meridian-Energie eines Menschen?
- Kann das Aufkleben des CRP-Stickers (Computer Radiation Protector positive) auf den Monitor (zwei Sticker, diagonal) oder eines PC/Laptops die Belastung beseitigen?

Methode:

Hautwiderstandsmessungen an 24 Meridian-Punkten mit Mittelwertbildung, System „Prognos“. Vergleich des jeweiligen Mittelwertes mit dem des gerade vorangegangenen Tests.

Versuchsablauf:

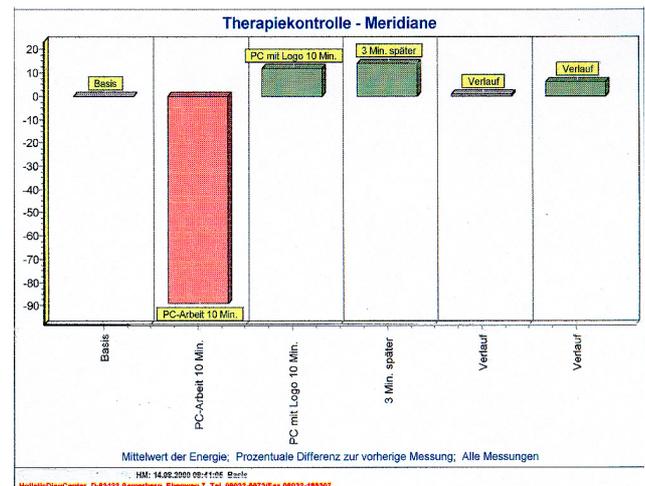
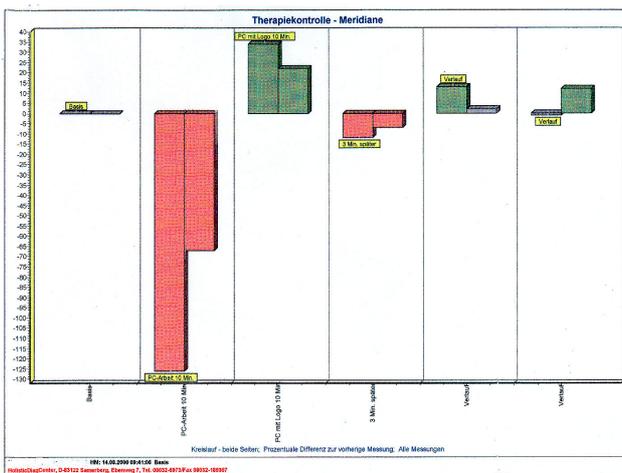
1. Basismessung
2. Arbeit am unbehandelten PC/Laptop über 10 Minuten
Falls unklare Tendenz, mehrere Verlaufsmessungen
3. Arbeit am PC mit Stickern versehen über 10 Minuten
Falls unklare Tendenz, mehrere Verlaufsmessungen

Probanden:

- A. weiblich, 37 Jahre alt
- B. männlich, 65 Jahre alt
- C. weiblich, 13 Jahre alt
- D. männlich, 54 Jahre alt
- E. weiblich, 47 Jahre alt

Der einzige Proband mit herausfallendem Verhalten ist C. Es handelt sich um ein Mädchen in der Pubertät. Hier besagt die Erfahrung, dass es zu Paradoxien im Sinne von Switschen kommen kann. Allerdings verhält sich das kritische System Kreislauf entsprechend dem der übrigen Probanden. Bildet man die Mittelwerte der Testdurchgänge (ohne C), so resultiert durch die 10-minütige Arbeit am PC/Laptop ein Verlust der Energie (= Leitwert der Meridiane) von 37 %. Die aufgeklebten CRP-Sticker (Computer Radiation Protector positive) bewirken bei gleicher Expositionszeit einen Energiegewinn von 4,6 %.

Zieht man die individuell am stärksten belasteten und damit auch am deutlichsten reagierenden Organe/Systeme heran, wobei es sich zumeist um den Kreislauf handelt, so ergeben sich wesentlich deutlichere Ergebnisse der Mittelwerte /incl. C): nach der nicht abgeschirmten PC-Arbeit: 172 % Energieverlust, nach der mit den CRP-Stickern abgeschirmten PC-Arbeit: 14 % Energiegewinn. Man muss somit schlussfolgern, dass die CRP-Sticker nicht nur den Energieverlust kompensieren, sondern sogar eine leichte Verbesserung des Zustands trotz der Strahlenbelastung bewirken kann.



Zusammenfassung:

Es ist zu betonen, dass mit 5 Probanden eine statistisch abgesicherte Aussage nicht getroffen werden kann. Wenn jedoch – wie hier – fast alle Ergebnisse identisch sind, kann eine wahrscheinliche Beurteilung vorgenommen werden.

Die Fragestellung a) kann so beantwortet werden: Eine nur 10-minütige Arbeit an einem üblichen PC oder Laptop bewirkt einen deutlichen Verlust an Leitfähigkeit des Meridiansystems, also der Energie Qi. Da hierbei das Kreislaufsystem klar am stärksten betroffen wird, welches auf Elektromagneto-Smog nach eigenen Untersuchungen (CoMed 01/2000) die stärkste Negativreaktion aufweist, ist als Ursache die Exposition gegenüber E-Smog anzunehmen.

Zur Fragestellung b) kann ausgesagt werden, dass durch das diagonale Ankleben der CRP-Sticker (Computer Radiation Protector positive) auf den Monitor der Qi-Verlust vollständig ausgeglichen wird, mit einer eher leicht positiven Energiebilanz. Von daher ist die Verwendung dieser – speziell auf Bildschirme abgestimmt – informierten PCR-Sticker zu empfehlen.